

Nr. 68/2017

Magdeburg, 05.07.2017

88 NATIONEN ZU GAST

DAAD-Stipendiaten treffen sich an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Unter dem Motto „Forschen-Entdecken-Verändern“ treffen sich vom 7. bis 9. Juli 2017 über 370 DAAD-Stipendiaten aus 88 Ländern an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, um über aktuelle Forschungsthemen sowie persönliche Erfahrungen zu diskutieren und die Stadt Magdeburg kennenzulernen. Die Studierenden der Natur- und Ingenieurwissenschaften kommen dabei auch mit Humanmedizinerinnen, Sprachwissenschaftlerinnen und Studierenden anderer Fachrichtungen zusammen. Das durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) organisierte Stipendiatentreffen findet zum dritten Mal an der Universität Magdeburg statt.

Nach der Eröffnung durch Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan, dem Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, und DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüländ finden Vorträge, Diskussionsrunden und persönliche Gespräche zu aktuellen öffentlichen Themen statt. So referiert unter anderem Prof. Dr. Monika Brunner-Weinzierl, Prorektorin für Forschung, Technologie und Chancengleichheit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, über „Bremsen im Immunsystem als Angriffspunkte neuer Krebstherapien“. In einem weiteren Vortrag stellt Prof. Dr.-Ing. Sanaz Mostaghim von der Fakultät für Informatik der Universität Magdeburg Schwarmintelligenz bei Robotern vor. Auch die Stipendiatinnen und Stipendiaten kommen zu Wort und präsentieren ihre aktuellen wissenschaftlichen Arbeiten.

WAS: Stipendiatentreffen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

WANN: 7. - 9. Juli 2017, Eröffnung am 7. Juli 2017 um 18:00 Uhr

WO: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg; offizielle Eröffnung: Gebäude 26, Hörsaal 1

Neben dem fachlichen Austausch werden die internationalen Studierenden zudem Magdeburg erkunden: Eine City-Tour führt sie unter anderem zu den Grusonschen Gewächshäusern, dem Jahrtausendturm sowie zum Wasserstraßenkreuz.

Über das Stipendiatentreffen

Der DAAD lädt fünfmal im Jahr in verschiedene Städte zu Stipendiatentreffen ein, um Neuankömmlinge in Deutschland zu begrüßen und miteinander in Kontakt zu bringen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten studieren oder promovieren mindestens ein Jahr an einer Hochschule oder Forschungseinrichtung in Deutschland.

Hinweise zum Ablauf für Medienvertreter

Journalistinnen und Journalisten sind für Freitag, 7. Juli 2017, zur offiziellen Eröffnung auf dem Campus Universitätsplatz (Gebäude 26, Hörsaal 1) um 18:00 Uhr sowie zu den Vorträgen herzlich eingeladen. Der DAAD vermittelt auf Anfrage gern Interviews mit den Referenten und Teilnehmern der Veranstaltung.

Kontakt für die Medien:

Anke Sobieraj, Leiterin Pressestelle Deutscher Akademischer Austauschdienst,
Telefon: +49 228 882-454, E-Mail: presse@daad.de